

**KEPLER SALON**  
Rathausgasse 5, 4020 Linz

### Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor  
Veranstaltungsbeginn  
Freier Eintritt /  
Begrenzte Platzanzahl

Das aktuelle Programm und  
ein umfangreiches Archiv  
finden Sie auf unserer Website  
[www.kepler-salon.at](http://www.kepler-salon.at)



**KEPLER  
SALON**

### Impressum

#### Medieninhaber

KEPLER SALON - Verein zur Förderung  
von Wissensvermittlung  
ZVR-Zahl 801670630

Rathausgasse 5, 4020 Linz  
T +43 664 650 23 43  
E [info@kepler-salon.at](mailto:info@kepler-salon.at)  
W [kepler-salon.at](http://kepler-salon.at)

#### Salonintendanz

Norbert Trawöger

#### Team Kepler Salon

Martina Helmel, Carina Edlbauer

#### Vorstand

Präsident: Wolfgang Modera  
Vizepräsidentin: Christine Haiden  
Schriftführer: Hermann Diller  
Kassier: Rainer Stadler

#### Grafische Gestaltung

Erwin J. Franz  
nach einem Designkonzept von  
Studio Bendl

**Hersteller:** Eigenvervielfältigung

**Verlagsort:** 4020 Linz

**Herstellungsort:** 4020 Linz

Satzfehler und Änderungen vorbehalten

Nach einer Idee von



### Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer



### Medienpartner



## Faszinierende Physik

Der ehemalige Physikprofessor Leo Ludick ist im Kepler Salon schon dafür bekannt, dass er physikalische Inhalte mit Charisma vermitteln kann. An diesem Abend nimmt er die Besucherinnen und Besucher des Kepler Salon auf eine phänomenale Reise durch die Physik mit. Ausgehend von beobachtbaren Phänomenen zeigt er, wie Physiker forschen und wie diese Phänomene allgemein verstanden werden können. Es werden Fragen wie „Warum sind Astronauten schwerelos?“ oder „Was ist Licht eigentlich?“ beantwortet. Erleben Sie an diesem Abend die Faszination der Physik pur!

### Kepler Salon

MO, 28.11.2016, 19:30-21 Uhr

### Leo Ludick

Fachdidaktiker für Physik,  
Autor

### Markus Sonnleitner

Gastgeber



## Leo Ludick

Leo Ludick ist ausgebildeter Lehrer für Physik, Mathematik und Chemie an Gymnasien und unterrichtete diese Fächer von 1971 bis 2010. Von 1987 bis 2000 war er an der Johannes Kepler Universität in Linz als Fachdidaktiker für Physik tätig. Seine Hauptschwerpunkte im Didaktikbereich liegen im Schülerexperiment und in der populären Darstellung physikalischer Grundlagen. Seit den 1990-er Jahren hat er sich für die Errichtung eines Science Centers in Österreich engagiert. Derzeit ist Ludick, der seit 2010 in Pension ist, als pädagogischer Berater im Welios in Wels tätig, wo er an der Weiterentwicklung der Inhalte dieses Science Centers mitarbeitet. Er tritt dort auch als Kurator von Sonderausstellungen und als Explainer bei Science Shows in Erscheinung. Er betreut eine wöchentliche Kolumne in den

Oberösterreichischen Nachrichten, in der naturwissenschaftliche Alltagsphänomene einfach erklärt werden. Eine Sammlung sehr vieler der dort erschienenen physikalischen Erklärungen sind in seinem Buch „leologisch“ enthalten. 2011 wurde Ludick in Anerkennung seiner physikdidaktischen Leistungen mit dem Roman-Ulrich-Sexl-Preis der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft ausgezeichnet.

[www.welios.at](http://www.welios.at)



## Markus Sonnleitner

Markus Sonnleitner (geboren 1979 in Steyr) studierte Werkstoffwissenschaften an der Montanuniversität Leoben. Mit diesem Studium gingen mehrere Praktika (u. a. bei BMW Motoren, im Kernkraftwerk Leibstadt in der Schweiz, im Werkstoffkompetenzzentrum Leoben) sowie eine Anstellung am Institut für Struktur- und Funktionskeramik der Montanuniversität Leoben einher. Im Anschluss trat Sonnleitner in ein freies Dienstverhältnis mit voestalpine Stahl und startete gleichzeitig seine Dissertation, die er im November 2011 mit dem Rigorosum abschloss. Seit 2007 ist Sonnleitner bei voestalpine Stahl im Bereich Forschung und Entwicklung (Fachbereich Werkstofftechnik Warmband) tätig und beschäftigt sich mit der Weiter- und Neuentwicklung von warmgewalztem Stahlband.